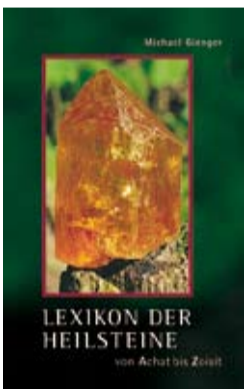




Die richtige Beratung macht's

Als studierte Geologin hat Sabine Tewes zum Thema Heilsteine einen eher rationalen denn esoterischen Zugang. Dennoch ist sie immer wieder erstaunt, was Heilsteine zu bewirken vermögen: Sie helfen Konflikte zu schlichten, lindern Lampenfeber, steigern die Eloquenz oder können im medizinischen Bereich sogar akute Beschwerden vermindern. Seit vielen Jahren beschäftigt sie sich mit Heilsteinen, hält Seminare und berät ihre Kunden ganz individuell bei der Auswahl der passenden Steine. Darüber hinaus haben die Kunden des Mineralienconsultings, der Firma MCT, über das GKS-Siegel die Sicherheit, kontrollierte Ware zu kaufen. www.mineralienconsulting-tewes.de

Buch-Tipps



Michael Gienger
Lexikon der Heilsteine.
Von Achat bis Zoisit
Gebundene Ausgabe:
528 Seiten
Verlag: Neue Erde; 2006
ISBN-13: 978-3890600321
Preis: 39,90 Euro



Michael Gienger
Die Heilsteine Hausapotheke.
Hilfe von A wie Asthma bis Z wie Zahnschmerzen
Taschenbuch: 316 Seiten
Verlag: Neue Erde; 2004
ISBN-13: 978-3890600789
Preis: 19,80 Euro

QC08E04

Unter einem besonderen Stein



Mit Heilsteinen lassen sich erstaunliche Effekte erzielen. Quell-Autorin Julia Noche hat das mit ihrer Familie ausprobiert.

Es war ein Weihnachtsfest der ungewöhnlichen Geschenke. Weil ich mich nicht dem üblichen Einkaufsrummel aussetzen wollte, beschloss ich, es dieses Mal mit den Geschenken ganz anders zu machen und dabei gleich zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen. Mein Plan: für jeden meiner Lieben einen Heilstein zu kaufen und damit auf diskrete Weise die alltäglichen Herausforderungen meiner Familie anzugehen. Einige Zeit vorher hatte mir die Geologin und Steinheilkundlerin Sabine Tewes von den erstaunlichen Alltagseffekten von Heilsteinen berichtet und diese Erzählungen hatten mich neugierig gemacht, das gleich einmal selbst auszuprobieren.

Turmalin gegen Reise-Stress

Eine große Belastung in unserem Alltag sind die vielen Reisen meines Mannes. Ob per Bahn, Auto oder Flugzeug – wie viele andere Berufstätige auch ist Fritz mehrfach pro Woche auf Geschäftsreise unterwegs und das zehrt nicht nur an seinen sondern auch an unseren Nerven. Weniger Stress wäre nicht nur zu Weihnachten wünschenswert. In entspannter Atmosphäre und bei einem Espresso zeigte mir Sabine Tewes Schwarze Turmaline, die nach ihrer Erfahrung Gelassenheit fördern und Stress lindern. Außerdem sollen sie dabei helfen, mit Strahleneinflüssen durch Computer, Handy, Fernseher, ICE-Zügen oder Navigatoren im Auto besser zurecht zu kommen. „Klingt zu schön, um wahr zu sein“, so dachte ich. Schwarze Turmaline gibt es als geschliffene Steine, um sie in die Hosentasche zu stecken, aber auch als Anhänger für Hals-Ketten. Da mein Mann kein Kettchentyp ist, entschied ich mich für einen glänzenden, rund-ovalen Stein, der auch als Handschmeichler taugt.

Opal für die Lebenslust

Für Georgine, unsere erwachsene Tochter, die nach absolviertem Studium ihren ersten Job angetreten hatte, wäre nun mal ein Schuss Leichtigkeit und Extrovertiertheit angesagt, so schlussfolgerte Sabine Tewes nach meinem Bericht. Der dafür passende Stein ist nach ihrer Empfehlung ein Edel-Opal. Schön gefasst und an einer kleinen runden Silberkette befestigt. Dieser Stein soll den Humor fördern und dabei helfen, andere mit der eignen Freude anzustecken. Egal, ob dieser Stein dies wirklich kann: Zumindest optisch ist er schon mal ein Bringer.

Regenbogenfluorit für die Konzentration

Dann zu den Kleinen: Petra, die mittlere, hat Mühe sich den ganzen Tag hinweg in der Schule zu konzentrieren. Für sie empfahl die Steinheilkundlerin einen Regenbogenfluorit. An einem Leder-Band unter dem T-Shirt getragen, soll er ein guter Begleiter im schulischen Alltag sein. Ein dunkelgrüner Prasem schließlich sollte das Richtige sein, um meinem jüngsten und temperamentvollen Sohn Jakob dabei zu helfen, sein hitziges Gemüt zu kühlen.

Unter dem Weihnachtsbaum war ich gespannt auf die Reaktion meiner Lieben. Würden sie mich für verrückt erklären? Als Esoterikerin abstempeln? Ich hatte mir schon wissenschaftliche Erkenntnisse zurecht gelegt um plausibel machen zu können, was das Besondere an Heilsteinen ist. Nach intensiver Beschäftigung mit der Materie hatte ich herausgefunden: Die Wirkung von Heilsteinen basiert auf Phänomenen der Quantenphysik. Die darin enthaltenen Mineralien schwingen mit bestimmten Frequenzen – ähnlich wie ein Quarz als Antriebsquelle von Uhren dies tut. Auch jede Zelle und jedes Körperteil schwingt mit einer spezifischen Energie und mit typischer Wellenlänge. Diese Schwingungsenergie wird bei Heilsteinen als Heilimpuls eingesetzt. Die Schwingungsfrequenzen der Steine wirken auf die Körperteile, die über die gleichen Frequenzen verfügen. Es ist wie bei Stimmgabeln, die denen ebenfalls Gleiches von Gleichem zum Schwingen angeregt wird. So lassen sich „verstimmte“ oder zu schwach schwingende Körperteile vitalisieren. Auf ähnlichen Effekten beruht übrigens auch die Homöopathie.

Schon Hildegard von Bingen nutzte den Prasem

Bereits die große mittelalterliche Heilerin und Mystikerin Hildegard von Bingen kannte die Wirkungen von Heilsteinen und ihre Empfehlungen decken sich weitgehend mit modernen wissenschaftlichen und heilkundlichen Erkenntnissen. Das jedenfalls hat der kompetente Kenner der Materie Michael Gienger in seinem Buch „Die Heilsteine der Hildegard von Bingen“ beschrieben. Hildegard von Bingen nutzte unter anderem auch den Prasem und empfahl diesen zum Beispiel bei „brennendem Fieber“ oder bei Prellungen.

Aber nach Erklärungen wurde ich gar nicht gefragt. Nach einer ersten Verblüffung waren alle mit ihren Geschenken durchaus zufrieden. Die Kinder legten die Lederbänder mit ihren Steinen gleich um und tragen sie seither permanent – es sei denn, sie gehen ins Schwimmbad, duschen oder ich nehme ihnen den Stein ab, um ihn über Nacht zu entstören. Denn das hat Sabine Tewes mir empfohlen: zugleich ein Stück einer Amethyst-Druse zu kaufen, mit deren Hilfe die Mineralien von den Schwingungen, die beim Tragen entstehen, gereinigt werden sollen. Einfach über Nacht auf den Amethyst legen und danach sollen die Steine wieder voll funktionstüchtig sein.

Die Veränderungen, die ich in den vergangenen Monaten an meinen Lieben bemerkt habe sind jedenfalls deutlich: Fritz, der seinen Schwarzen Turmalin in der Hosentasche mit sich herumträgt, wirkt nach Geschäftsreisen deutlich entspannter. Georgine hat die Partyszene entdeckt, ohne aber dabei ihren Job zu kurz kommen zu lassen. Petra hat in ihren schulischen Leistungen zugelegt. Bei Jakob sind die Veränderungen am augenfälligsten. Er, dessen Temperament sich unter anderem in wildem Gekrakel äußerte, bekommt auf einmal eine klare Schrift. Ob's an den Heilsteinen liegt?

QC08E05



Schwarzer Turmalin: Er fördert Gelassenheit, lindert Stress und ist ein hilfreicher Reisebegleiter: Er hilft dem Körper dabei, mit Strahlen besser umzugehen.



Edel-Opal: Er fördert Humor und macht extrovertiert. Darüber hinaus regt er Lymphe, Nieren und Darm an und fördert die Nährstoffversorgung der Zellen.



Regenbogenfluorit: Er macht erfinderisch und sorgt für Ordnung und Beweglichkeit – sowohl innerlich als auch am Arbeitsplatz oder zu Hause.



Prasem: Er kühlt hitzige Gemüter und erleichtert, Konflikte ohne Wutausbrüche zu lösen.

Kontrollierte Qualität



Das wachsende Interesse an Heilsteinen ruft immer mehr schwarze Schafe auf den Plan. Und es gibt viele Methoden, Steine zu manipulieren: Topase können mit Radioaktivität bestrahlt worden sein, damit sich ihre Farbe intensiviert. Rubine sind häufig gefärbt, um ein starkes Rot zu erhalten, Türkise werden oft vermahlen und dann mit Kunststoff wieder zusammengesetzt. „Je teurer der Stein, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass er gefälscht oder manipuliert ist“, so Sabine Tewes. Der gemeinnützige Verein Steinheilkunde e.V. hat es sich zum Ziel gesetzt, Kunden beim Kauf Sicherheit zu verschaffen. Das von ihm vergebene GKS-Siegel (Gemmologisch kontrollierte Steinqualität) garantiert, dass die zertifizierten Händler ihr Sortiment nach den GKS-Richtlinien führen.



Amethyst:
Er wirkt reinigend und befreiend.